



## **Codex diplomaticus Brandenburgensis**

Sammlung der Urkunden, Chroniken und sonstigen Quellenschriften für  
die Geschichte der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

Supplementband und Schluß des ganzen Werkes bis auf die Register

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1865**

LXXXV. Papst Sixtus IV. beauftragt den Bischof von Brandenburg, zu dem  
Ehevorhaben des Herzogs Heinrich von Braunschweig und der Markgräfin  
Margaretha Dispensation zu ertheilen, am 21. Juli 1473.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55834](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55834)

vnd gehulffen wirdet, So sollen auch die Jhenen, die also nachiageten vnd volgeten, In vnsern landen vnd gebieten vnser starck, frie vnd sicher gleit haben, das wir yn auch also gebin In crafft dießes briues. Vnd ap sich ymand vnderstünde, die, die also nachiageten vnd volgten, zu hindern, dieselbten sollen widder vnser gleit getan haben, Gegin denselbten wir gnanten beide fursten als gein verbrechern vnfers gleits vnd obgerurtes vnfers frides vnser lande vnd strassen faren vnd gebaren wollen, die, so sich nach rechte geburet, zu straffene. Were aber, das sollich rowber ader beschediger In der nachiaht ader folge nicht begriffen wurden vnd doch vnser obgnanten fursten welchs Mann ader vndertane weren, zcu denselbten sal der furst, dem die also verwand vnd vnder ym gefessen wern, Sobalde ym das zu wissen wirdet, mit ernst vnd solchermaße gedenccken vnd thun, das die nach rechte gestraffet werden, darzcu auch vnser obgnanten fursten einer dem andern, so das noit sein wurde, getruwelich behulffen, beraten vnd bystendig sein sal. Vnd nachdem allgerait etlich beruchtigt sind, die vff den strassen rowben vnd nemen, den sal mit emsigem vleis nachgestellet werden, vnd wir wollen dieselbten Straßerowber mit namen In vnser Ampte vnd Stete verzeichnet schicken vnd ernstlich befehlen, es mit den, wie vorstehit, zu halten, vnd funderlich den Steten mit ernst befehlen, den vnd auch andern rowbern mit emsigem vleis nachzustellen, auch gut vffsehen vnd kuntschafft zu haben, domitte solche pleckerey vnd rowberey gewehret vnd gestrafft, auch ein vffhoren gewynnen vnd furder nachblieben moge an geuerde. Vnd vff das sollich oberurt vnser friede deste statlicher vnd vestlicher gehalten vnd dem nachgegangen werde, sollen vnd wollen wir obgemelten fursten dieße obingeschrieben vnser beredung vnd vertragung vnser Iglicher sinen Amptluten, Mannen vnd Steten offentlich verkundigen, vff das sich mit vnwissenheit des nymant zu entschuldigen habe. Des zcu yrkund haben wir obgnanten fursten vnser Iglicher sein Insigel fur sich vnd die sinen vff dießen brieff thun drucken, Der Gebin ist zu halle, nach Cristi vnfers herrn geburt Thufend vierhundert, darnach Im drey vnd Sibenzigsten Jare, am dinstag nach dem Sontag Reminiscere.

Aus dem Litterarium Erzbischofs Johann von Magdeburg (Cop. No. 62) f. 314. 315 im Königl. Provinzial-Archive zu Magdeburg.

LXXXV. Pappi Sixtus IV. beauftragt den Bischof von Brandenburg, zu dem Chevorhaben des Herzogs Heinrich von Braunschweig und der Markgräfin Margaretha Dispensation zu ertheilen, am 21. Juli 1473.

Sixtus episcopus, seruus seruorum dei, Venerabili fratri Episcopo Brandenburgensi Salutem et apostolicam benedictionem. Oblate nobis pro parte dilecti filii Nobilis Viri Henrici Ducis Brunswicensis ac dilecte in cristo filie Nobilis mulieris Margarithe, quondam Friderici Marchionis Brandenburgensis nate Hildesemensis et tue diocesis, petitionis series continebat, quod ipsi pro conseruanda et augenda beniuolentia, que inter eorum progenitores uiguit desiderant inuicem matrimonialiter copulari; verum quia ipsi Henricus et Margaritha Tertio et Tertio consanguinitatis gradibus inuicem coniuncti sunt obfistentibus, que ex dicta consanguinitate proue-

niunt impedimentis, huiusmodi eorum desiderium adimplere non possunt. Quare pro parte Henrici et Margarithe predictorum nobis fuit humiliter supplicatum, ut eis super hoc de oportuna dispensationis gratia prouidere de benignitate apostolica dignaremur. Nos igitur, qui inter cunctos cristifideles et precipue Illustres pacem et concordiam uigere semper et augeri summopere affectamus, ex premissis et certis aliis nobis expositis causis huiusmodi supplicationibus inclinati fraternitati tue, de de qua in hiis et aliis speciale in domino fiduciam obtinemus, per apostolica scripta committimus et mandamus, quatinus si est ita, ipsa Margaritha propter hoc rapta non fuerit, cum eisdem Henrico et Margaritha ut premissis non obstantibus impedimentis matrimonium inter se contrahere et in eo postquam contractum fuerit remanere libere et licite ualeant auctoritate nostra dispenses, Prolem ex huiusmodi contrahendo matrimonio suscipiendam legitimam nuntiando. Datum Rome apud Santum petrum, Anno Incarnacionis dominice Millesimo quadringentesimo septuagesimo tertio, Vndecimo Kalend. Julii, Pontificatus nostri Anno Secundo.

A. de Muciarellis.

Nach dem Orig. des Königl. Hausarchives.

LXXXVI. Klage des Erzbischofes Johann von Magdeburg über Gewaltthaten Dieterich's von Duitow und Bicke's von Plessen, vom Jahre 1475.

Difs sind vnser Johannes, von gots gnaden Ertzbischoves zu magdeburg, primaten In Germanien etc., schele vnd gebreche, die wir zu Titherichen von Qwitzow dem Eldern haben, dar Inne er sich gegen vns, vnserm Stifft, den vnsern vnd andern vbergriffen vnd verhandelt had, darumb wir yn billich in vnser straffe han genommen. Vff das gnanten Titherichs von Qwitzow vngotliche, vngliche vnd vngeburliche hendele vnd tete In clar wissen vnd vertentnisse kommen mögen, Begern wir wislich sein, das Titherichen von Qwitzow obgnant von vnserm vorfarn Ertz-Bischoff Friderichen seligen vnde sinem Capittel Slos vnd Stat Sandaw mit yren zubehörungen, vnd darzu auch die voitie vnser landes zu Jerichow Ingeantwort ist, Nach luthen der briue vnd Sigel beidenthalben deshalb vnd dorüber gegeben, derhalben vnd nicht alleyn von der wegen, sondern auch globde, eyde vnd huldung haben, die er vns als eyn lehen Mann sinem rechten herren getan had, er schuldig vnd pfichtig gewest ist, vns mit Slosse vnd Stad Sandow vnd yren zubehorungen vnd der voitie vnser landes zu Jerichow getruwelichen zu dienen, behulffen, gehorsam vnd gewartende zu seinc, Auch nach sinem vermögen vnser vnd vnser Stiffts beste getruwelich zu werben vnd zu thun vnd vnser Stiffts schaden, wanne vnd wu er den erfure, zu warnen vnd zu bewaren vnd vns vnd vnserm Stifft truwe, ere vnd glouben zu bewisene vnd zu haldene vnd das auch Titherich von Qwitzow obgnant durch vnser land zu Jerichow von Iglicher hufe landes gefurdert vnd auch gemeynlich genommen hat eynen scheffil hafern, Sollich hafern ym auch gemeynlich gegeben ist vmb der vrsache willen sunderlich, das er dasselbte vnser land zu Jerichow vnd die vnsern dar Inne gefessen getruwelich schutzezen vnd vertedingen vnd fur Rouberey, pleckerey vnd schaden bewaren solde, Als er globt had vnd